



Ich heisse Kay Tempini und bin am 09.05.2001 in Winterthur geboren und mit meinem älteren Bruder in Seuzach aufgewachsen. Ich hatte meine Lehre als Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur bei einem Schweizer Zeichnungsbüro erfolgreich absolvieren dürfen. Meine anschliessende Ausbildungszeit verbrachte ich in der Schweizer Armee, wo ich meinen Dienst bis zum Offizier durchziehen durfte und spannende sowie lernreiche Erlebnisse erlebte. Das Erarbeiten von Lösungen bei der Arbeit in der Detailplanung stellt mich Täglich vor neue Herausforderungen, welche es zu bewältigen gilt als Team. Schon früh war für mich klar, dass ich gerne mit Menschen zusammenarbeiten möchte.

Ich suchte mir denn wichtigen Ausgleich in meinem Leben im Fussball und habe meine Leidenschaft gefunden. Deswegen war ich 3 Jahre lang Haupttrainer beim Fc Seuzach als Junioren Trainier in den D-Junioren tätig. Dies soll nicht mein letzter Posten bleiben, denn mein Ziel ist es, aus meinem Hobby ein Beruf daraus zu machen.



Ich heisse Henrik Projer und bin am 17.11.1975 in Winterthur geboren und mit meiner jüngeren Schwester in der Familie aufgewachsen. Ich bin selber glücklich verheiratet und wir haben drei wundervolle Jungen/Männer im Alter von 12, 14 und 18 Jahren. Schon früh, war für mich klar, dass ich gerne mit Menschen zusammenarbeiten möchte. Ich hatte das Glück meine Lehre als Kaufmännischer Angestellter bei einem renommierten Schweizer Reisebüro erfolgreich absolvieren zu dürfen. Meine anschliessende Ausbildungszeit zum höheren Unteroffizier in der Schweizer Armee war geprägt von verschiedenen einschneidenden Erlebnissen. Des Weiteren habe ich mich in den letzten Jahren zum eidg. Führungsfachmann sowie Dipl. Betriebswirtschafter weitergebildet. Heute arbeite ich als ziviler Angestellter der Logistikkbasis der Armee für das VBS. Das Erarbeiten von Lösungen als Individuum oder als Teil eines Teams stellt mich täglich vor neue Herausforderungen, welche es zu bewältigen gilt. Ich geniesse seitens meiner Vorgesetzten grosse Freiheiten und kann diese im Bereich meiner Kompetenzen optimal ausleben. Einen wichtigen Ausgleich in meinem Leben bildet der Fussball. Mit Kollegen trainierte ich diverse Jugendmannschaften unseres Dorfvereins. Ein Hobby, welches ich mit meinen Kindern teile und optimal zu meiner Work-Life-Balance beiträgt.